



Rheinland-Pfalz

POLIZEIPRÄSIDIUM
RHEINPFALZ

Polizeiwache Annweiler

Regional präsent – hilfsbereit und kompetent

Polizeiliche Kriminalstatistik der Polizeiwache Annweiler

Jahresbericht 2021

Impressum

Polizeiwache Annweiler

Hohenstaufenstraße 1 a

76855 Annweiler

E-Mail: pwannweiler@polizei.rlp.de

Zur besseren Lesbarkeit wird in dieser Statistik auf die Verwendung geschlechtsspezifischer Sprachformen verzichtet.

Es wird das generische Maskulinum verwendet, wobei alle Geschlechter gleichermaßen gemeint sind.

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|-----|---|---|
| 1. | Allgemeines | 3 |
| 2. | Kriminalstatistik in Schlagworten | 3 |
| 3. | Allgemeine Entwicklung der Fallzahlen | 4 |
| 3.1 | Abschließend bearbeitete Straftaten | 4 |
| 3.2 | Aufklärungsquote | 4 |
| 3.3 | Gesamtstraftaten im Vergleich zu abschließend bearbeiteten Taten..... | 4 |
| 3.4 | Kriminalitätsbelastung | 5 |
| 3.5 | Straftaten nach Ortschaften gegliedert..... | 5 |
| 4. | Einzelne Deliktsfelder..... | 6 |
| 4.1 | Rohheitsdelikte in der Gesamtzahl..... | 6 |
| 4.2 | Rohheitsdelikt „Körperverletzung“ | 6 |
| 4.3 | Einfache Diebstähle | 7 |
| 4.4 | Schwere Diebstähle | 7 |
| 4.5 | Vermögensdelikte | 8 |
| 4.6 | Sachbeschädigungen | 8 |
| 4.7 | Gewaltkriminalität..... | 9 |
| 4.8 | Straßenkriminalität | 9 |

3. Allgemeine Entwicklung der Fallzahlen:

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) des Landeskriminalamtes Rheinland-Pfalz (LKA)

3.1 Abschließend bearbeitete Straftaten:

Tabelle 1: Quelle/abschließend bearbeitet: PKS Tabelle 011/Grundtabelle AB/PI Landau)

| | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 |
|------------------|--------|--------|-------|--------|--------|
| Straftaten | 445 | 466 | 456 | 484 | 578 |
| Aufklärungsquote | 65,6 % | 67,6 % | 66,2% | 68,8 % | 70,9 % |

Die Anzahl der abschließend bearbeiteten Straftaten stieg im Jahr 2021 dem Trend der letzten 5 Jahre folgend auf ein neues Hoch mit insgesamt 578 Straftaten.

Somit wurden 94 Delikte mehr registriert. Einem Beschuldigten konnten insgesamt 64 Sachbeschädigungen durch Graffiti nachgewiesen werden. Hierzu werden unter Punkt 4.6 weitere Details aufgeführt.

3.2 Aufklärungsquote:

Die Aufklärungsquote bei der Polizeiwache Annweiler spiegelt den positiven Aufwärtstrend der letzten 5 Jahre wider und konnte auch ungeachtet der Einflüsse durch die Corona-Pandemie nochmals gesteigert werden. Sie liegt auf hohem Niveau bei 70,9 % (Rheinland-Pfalz: 66,7 %).

3.3 Gegenüberstellung der Gesamtstraftaten zu den abschließend bearbeiteten Taten:

Tabelle 2: Gesamtstraftaten PKS Tabelle 016/PD Landau

| | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|--------|---------|---------|---------|---------|
| Gesamtstraftaten | 566 | 604 | 627 | 668 | 750 |
| proz. Verh. zu abschließend bearbeiteten Taten | 67,6 % | 77,15 % | 72,73 % | 72,46 % | 77,07 % |

Die durch die Polizeiwache Annweiler erfassten Straftaten stiegen im 5-Jahresvergleich erneut an. Es wurden 2021 insgesamt 750 Delikte – und somit 82 Taten mehr als im Vorjahr – erfasst.

Der zahlenmäßige Unterschied zwischen den Gesamtstraftaten und den abschließend bearbeiteten Taten resultiert aus unterschiedlichen Zuständigkeiten anderer Fachabteilungen und betrifft insbesondere den Bereich der Betrugs- und Eigentumsdelikte.

Auch werden Straftaten von unter 21-jährigen nicht über den Tatort, sondern über den Wohnort erfasst.

3.4 Kriminalitätsbelastung:

Die sogenannte Häufigkeitszahl stellt die Gefahr, Opfer einer Straftat zu werden, dar. Hierbei werden alle bekannt gewordenen Straftaten pro 100 000 Einwohner zugrunde gelegt.

Während 2020 diese Häufigkeitszahl für den Dienstbezirk der Polizeiwache Annweiler bei 4295 Zählern lag, erreichte sie 2021 die Zahl 4813. Dies ist durch die höhere Anzahl der Gesamtstraftaten im Vergleich zu den Vorjahren begründet. Trotz dieser Erhöhung zeigen die nachfolgenden Zahlen, dass der hier lebende Bürger eine relativ geringe Gefahr hat, Opfer einer Straftat zu werden.

Die Häufigkeitszahl des Landes Rheinland-Pfalz liegt bei 5302.

3.5 Straftaten nach Ortschaften gegliedert:

Tabelle 1: Straftaten nach Ortschaften, Tabelle 016 der PKS

| | Erfasste Fälle | Aufgeklärte Fälle | Aufklärungsquote |
|--------------|----------------|-------------------|------------------|
| Annweiler | 475 | 320 | 67,4 % |
| Albersweiler | 138 | 104 | 75,4 % |
| Dernbach | 31 | 26 | 83,9 % |
| Eußerthal | 23 | 18 | 78,3 % |
| Ramberg | 33 | 24 | 72,7 % |
| Rinntal | 10 | 7 | 70 % |
| Wernersberg | 40 | 21 | 52,5 % |

Bezüglich aller im Dienstbezirk erfassten Fälle ergibt sich somit eine Aufklärungsquote von 69,3 %.

4. Einzelne Deliktsfelder:

(Quelle: PKS Tabelle 011 /Grundtabelle AB / PI Landau)

4.1 Rohheitsdelikte in der Gesamtzahl:¹

(Schlüsselzahl: 200000)

Tabelle 2: Rohheitsdelikte Gesamtzahl

| | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 |
|------------------|--------|--------|------|--------|--------|
| Straftaten | 130 | 116 | 125 | 137 | 148 |
| Aufklärungsquote | 93,1 % | 94,8 % | 90 % | 91,2 % | 85,1 % |

Bei den Rohheitsdelikten wurde mit 148 Taten der höchste Stand der letzten 5 Jahre verzeichnet, die Aufklärungsquote fiel um 6,1 Prozentpunkte auf 85,1 %. In der Hauptsache waren hier einfache und gefährliche Körperverletzungen zu beklagen.

Eine schwere Körperverletzung oder gar ein Tötungsdelikt ereignete sich nicht.

4.2 Rohheitsdelikt „Körperverletzung“:

(Schlüsselzahl: 220000)

Tabelle 3: Rohheitsdelikt „Körperverletzung“

| | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 |
|------------------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Straftaten | 83 | 73 | 81 | 73 | 78 |
| Aufklärungsquote | 96,4 % | 95,9 % | 96,3 % | 93,2 % | 88,5 % |

Sowohl die Anzahl der Körperverletzungsdelikte als auch die Aufklärungsquote haben sich 2021 nur geringfügig verändert.

Am 21.04.2021 gerieten in Annweiler zehn beteiligte Personen während einer privaten Feier in eine körperliche Auseinandersetzung, in deren Verlauf einem Beteiligten mehrere Messerstiche zugefügt wurden, wodurch dieser nicht unerheblich im Brust- und Halsbereich verletzt wurde.

¹ Hierunter fallen alle Straftaten deren Ausführung mit Gewaltanwendung durchgesetzt wurde (insbesondere Körperverletzung, Nötigung und Bedrohung)

4.3 Einfache Diebstähle:

(Schlüsselzahl: 3***00)

Tabelle 4: Einfache Diebstähle

| | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 |
|------------------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Straftaten | 99 | 83 | 67 | 77 | 81 |
| Aufklärungsquote | 33,3 % | 33,7 % | 34,3 % | 35,1 % | 38,3 % |

Die Anzahl der einfachen Diebstähle variiert über 5 Jahre gesehen ebenso wie die dazugehörige Aufklärungsquote nur unwesentlich. Es zeigten sich in diesem Deliktsfeld keine Besonderheiten.

In der Mehrheit liegen hier sogenannte Ladendiebstähle in den hiesigen Einkaufszentren zugrunde.

4.4 Schwere Diebstähle:

(Schlüsselzahl: 4***00)

Tabelle 5: Schwere Diebstähle

| | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 |
|------------------|------|--------|--------|------|-------|
| Straftaten | 10 | 24 | 14 | 12 | 11 |
| Aufklärungsquote | 10 % | 16,7 % | 42,9 % | 50 % | 9,1 % |

Bei insgesamt geringen Fallzahlen ist bei den schweren Diebstählen seit drei Jahren ein leichter Rückgang zu verzeichnen. Allerdings konnte 2021 nur ein Fall von 11 schweren Diebstählen aufgeklärt werden.

4.5 Vermögensdelikte:²

(Schlüsselzahl: 5000000)

Tabelle 6 Vermögensdelikte

| | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 |
|------------------|--------|--------|--------|--------|------|
| Straftaten | 72 | 75 | 62 | 71 | 74 |
| Aufklärungsquote | 66,7 % | 80,0 % | 64,5 % | 70,4 % | 77 % |

Insgesamt 61 Tatverdächtige begangen 74 Straftaten im Bereich der Vermögensdelikte. Die Aufklärungsquote liegt mit 77 % über dem Niveau der beiden Vorjahre, wobei kein signifikanter Unterschied festzustellen ist.

4.6 Sachbeschädigungen:

(Schlüsselzahl: 674000)

Tabelle 7 Sachbeschädigungen

| | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 |
|------------------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Straftaten | 51 | 71 | 105 | 75 | 131 |
| Aufklärungsquote | 47,5 % | 35,2 % | 41,9 % | 38,7 % | 65,6 % |

Im Vergleich zu den vier Jahren zuvor schnellte die Gesamtzahl der Sachbeschädigungen 2021 auf 131 Fälle hoch. Einen großen Anteil hatte hier ein 28-jähriger Tatverdächtiger aus Annweiler, welcher durch Graffiti-Schmierereien alleine 64 Straftaten zu verantworten hat. Alleine durch diese Taten entstand ein Sachschaden in Höhe von ca. 45.000 Euro.

² Hierunter fallen Straftaten, die sich gegen das Vermögen oder Vermögensbestandteile anderer Personen richtet (überwiegend Betrugsdelikte, aber auch Erpressung, Hehlerei, Untreue)

4.7 Gewaltkriminalität:³

(Schlüsselzahl: 892000)

Tabelle 8 Gewaltkriminalität

| | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 |
|------------------|--------|-------|--------|--------|------|
| Straftaten | 14 | 15 | 17 | 14 | 10 |
| Aufklärungsquote | 92,9 % | 100 % | 94,1 % | 92,9 % | 90 % |

Die 10 Straftaten im Deliktsbereich der Gewaltkriminalität wurden durch 10 verschiedene Tatverdächtige begangen. Es konnten bis auf eine Tat alle Fälle aufgeklärt werden.

4.8 Straßenkriminalität:⁴

(Schlüsselzahl: 899000)

Tabelle 9 Straßenkriminalität

| | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 |
|------------------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Straftaten | 57 | 89 | 119 | 88 | 104 |
| Aufklärungsquote | 24,6 % | 22,5 % | 47,1 % | 27,3 % | 57,7 % |

62 Tatverdächtige verübten insgesamt 104 Straftaten in dem Deliktsfeld „Straßenkriminalität“. Obwohl sich die Anzahl der Taten gegenüber 2020 um 16 Fälle erhöhte, konnte die Aufklärungsquote auf den höchsten Stand der letzten 5 Jahre gesteigert werden.

Der öffentliche Raum liegt weiterhin unter der intensiven Beobachtung und Bestreifung durch die Polizei und dem hiesigen Ordnungsamt.

gez.

Matthias Schwartz, EPHK

Leiter der Polizeiwache Annweiler

³ Die Gruppe „Gewaltkriminalität“ fasst folgende Straftaten zusammen: Mord, Totschlag, Vergewaltigung und sexuelle Nötigung,

Raub, Körperverletzung mit Todesfolge, gefährliche und schwere Körperverletzung (Schlüsselzahl 222000), erpresserischer Menschenraub, Geiselnahme.

⁴ Der Begriff Straßenkriminalität beinhaltet Straftaten, die in der Öffentlichkeit begangen werden. Hierunter fallen unter anderem Raubdelikte, gefährliche Körperverletzung, Sachbeschädigungen, Diebstähle an und aus Kraftfahrzeugen.